

Donnerstag den 8. Oktober 1903.

Kleine Chronik.

* Leipzig, 6. Oktober. Die Beobachtungen des 90. Jahresfestes des Vortages am 18. Oktober früh 11 Uhr an dem Festmahl... * Berlin, 6. Oktober. Die schnelle Eisenbahnfahrt in Deutschland...

5,95 Mr. B. gab an, dass er nicht getraut zu haben. Er habe ein Gebot von 110 Mr. monatlich gemacht, sei mit Gauden gekommen, und sich in der Familie habe das dazu gefügt, sich an dem Gebote zu weigern... * Auf eine seltene Bode hat der seit 19. Juli in Halle lebende Theaterdirektor Billig Krutzen aus Magdeburg, dem Betrag in 3 Raten...

und die Fortleitung würde später stattfinden. Die Einmischung von Herrn Bode jedoch das Ansehen. Am nächsten Tage vollstreckte Dr. den Bescheid... * Ein erhebliches Messerhieb brachte den Arbeiter Otto Bangs heimlich und können gelegentlich eines Stretches dem Richter Baum...

I. Ziehungen der 4. Klasse 200. Hal. Preuss. Lotterie.

(Som. d. 1. Oktober 1903). Zur die Gewinnliste der 192. Ziehung des betreffenden Nummern in Klammern beigefügt. (Wahrscheinlichkeit)

Table with 2 columns: Prize amount and winning numbers. Includes sub-sections for 6. Oktober 1903, 7. Oktober 1903, and 8. Oktober 1903.

I. Ziehungen der 4. Klasse 200. Hal. Preuss. Lotterie.

(Som. d. 1. Oktober 1903). Zur die Gewinnliste der 192. Ziehung des betreffenden Nummern in Klammern beigefügt. (Wahrscheinlichkeit)

Table with 2 columns: Prize amount and winning numbers. Includes sub-sections for 6. Oktober 1903, 7. Oktober 1903, and 8. Oktober 1903.

Gerichts-Zeitung.

Erzählung.

* Eine exemplarische Strafe verhängte das Landgericht über den 17jährigen Bauarbeiters Johann Müller, der bei verurteilten Notstand und der rüchdelichen Erziehung beschuldigt war. * Paris, 6. Oktober. (Im Nordbahnhof irrtümlich geworden) in Graf Arenberg, der Sohn des in Paris am Hofe des Kaisers von Russland wohnenden Fürsten Arenberg...

Gerichts-Zeitung.

Erzählung.

* Paris, 6. Oktober. (Im Nordbahnhof irrtümlich geworden) in Graf Arenberg, der Sohn des in Paris am Hofe des Kaisers von Russland wohnenden Fürsten Arenberg, der Graf hat heute mit einem Auge aus dem Dienste in der französischen Hauptstadt ein und hatte schon während der Jahre die Russische Kaiserin in der höchsten Hofgesellschaft, bis er im Baden-Baden und Offense erbt haben sollte, ruhig gemacht. * Paris, 6. Oktober. (Im Nordbahnhof irrtümlich geworden) in Graf Arenberg, der Sohn des in Paris am Hofe des Kaisers von Russland wohnenden Fürsten Arenberg...

Gerichts-Zeitung.

Erzählung.

* Paris, 6. Oktober. (Im Nordbahnhof irrtümlich geworden) in Graf Arenberg, der Sohn des in Paris am Hofe des Kaisers von Russland wohnenden Fürsten Arenberg, der Graf hat heute mit einem Auge aus dem Dienste in der französischen Hauptstadt ein und hatte schon während der Jahre die Russische Kaiserin in der höchsten Hofgesellschaft, bis er im Baden-Baden und Offense erbt haben sollte, ruhig gemacht. * Paris, 6. Oktober. (Im Nordbahnhof irrtümlich geworden) in Graf Arenberg, der Sohn des in Paris am Hofe des Kaisers von Russland wohnenden Fürsten Arenberg...

I. Ziehungen der 4. Klasse 200. Hal. Preuss. Lotterie.

(Som. d. 1. Oktober 1903). Zur die Gewinnliste der 192. Ziehung des betreffenden Nummern in Klammern beigefügt. (Wahrscheinlichkeit)

Table with 2 columns: Prize amount and winning numbers. Includes sub-sections for 6. Oktober 1903, 7. Oktober 1903, and 8. Oktober 1903.

I. Ziehungen der 4. Klasse 200. Hal. Preuss. Lotterie.

(Som. d. 1. Oktober 1903). Zur die Gewinnliste der 192. Ziehung des betreffenden Nummern in Klammern beigefügt. (Wahrscheinlichkeit)

Table with 2 columns: Prize amount and winning numbers. Includes sub-sections for 6. Oktober 1903, 7. Oktober 1903, and 8. Oktober 1903.

Stadttheater in Halle a.S.

Donnerstag: Geislhufen. Freitag: Der Troubadour. Neues Theater. E. M. Mauthner. Donnerstags d. 8. Oktober. Anfang 8 1/2. Der blinde Passagier. Freitag: Günstig Geislhufen. Louisa Dumont. mit dem Lindenbaum-Gemeinde. Samt 1. Wale. Theodora. Revolüt. Stadt-Theater Leipzig. Donnerstag den 8. Oktober 1903. Neues Theater. Theodora.

Altes Theater. Die Reise um die Erde in 80 Tagen.

Leipziger Schauspielhaus. Donnerstag den 8. Oktober 1903. Der wilde Reutlingen.

Walhalla-Theater. Direktor: Richard Hubert. Abends das große Gala-Programm. 6 Tourbillons 6. Quartette Lecay. Tobias Wilhelm-Truppa. - 10 Personen. - Arras und Alice. The 2 Hilgerts. James Basch. Kitty West. American Bioscope. Sienegucht in 15 Bildern.

Apollo-Theater.

Direktion: Gustav Polier, am Nicolaplatz, nahe Nähe des Hauptbahnhofs. Das phänomenale Braut-Programm. 8 Leopolds. Ladies acrobats. Die flotten Geister. Das größte existierende Damen-Gemeinde, bestehend aus 12 Damen. Mr. Alfons mit seinem großartigen Flug-Balloon. Les Bogdanis, Eine europäische Amazonen-Scen. Jean Bayer mit seinem brillanten Schläger-Repertoire und die übrigen Glanznummern.

Kaisersäle. Mittwoch d. 7. Donnerstag d. 8. Freitag d. 9. Oktober. Abends 8 1/2 Uhr. Anfang 7 1/2 Uhr. Unwiderstehlich nur drei Vorstellungen des Anti-Mythos und Spiritisten-Entlarvers Stuart Lancourt. Vorführung u. Aufdeckung der verheerenden und raffiniertesten Schliche und Tricks aus dem Geistesismus (und der gesamten Magik). Hochwichtig für jedermann. Die Geister-Apparate sind in Berlin unerreichtlich bewahrt. Anna Rothe. I. Speerl. 1.20 M. II. Speerl. 0.80 M. alle anderen Plätze 0.40 M. Die Veranstaltungsgeschichte, welche in allen Kreisen höchsten Ansehen gefunden hat, halbe Preise auf allen Plätzen, auch im Vorverkauf in den Agentenhandlungen, von Wiesner, Göttschke, u. Co. Leipzig, und Steinbrück & Sasper, am Markt.

Krawatten, wunderbare Ausführung in großer Auswahl, in allen Größenorten bei Otto Blankenstein, Leipzigerstr. 36 (Hofoper-Str.).

Restaurant-Eröffnung. Mit heutigem Tage eröffne ich Kleine Ulrichstrasse 27 das auf das Elegante ausgestattete Café „Toscana“. Mein Bestreben wird sein, meinen werten Gästen stets mit dem Besten aufzuwarten. Unter dieser Versicherung zeichne Hochachtend ff. Damen-Bedienung. Aloysius Grunwald.

Otto Traberts Gasthaus, Delitzscherstrasse 2, unmittelbar am Bahnhof. Einem geehrten hiesigen und auswärtigen Publikum zur gefälligen Kenntnis, daß ich mit heutigem Tage ein Gasthaus, verbunden mit Restaurant und Stehbierhalle, unter obigem Namen hier selbst eröffnet habe. Es soll mein besonderes Bestreben sein, meine verehrten Gäste in jeder Weise zufrieden zu stellen. Riebeck-Biere. Vorzügliche Küche. Gute Betten. Mit besonderer Hochachtung Otto Trabert, bisher 13 Jahre im Tunnel-Ausgang des hies. Central-Bahnhofs.

Diesen Monat „Schweizer Damen-Orchester“ im „Bratwurstglöckle“.

Gesellschaftshaus Diemitz. Donnerstag: Gesellschaftskränzen. Alt-Halle, Harz 51. Originellste, interessanteste Sehenswürdigkeit.

Herzog Alfred, Herseburgerstr. 169, direkt neben Apollo-Theater. Teleph. 1943. Gerichtlich der Reuseit entsprechend eingerichtet. Erstes Beckenbrot der Herseburgerstr. Münchener, Pilsener u. Schültheiss-Biere. Reichhaltige Stamm-Speisenkarte. Mittags- und Nachmittags von 12-3 Uhr. Saal für Hochzeiten und Feste. Billige Preise. Unermessliche Bekanntschaft. Jeglicher Inh.: Adolf Weber.

Geschäfts-Eröffnung! Einem verehrten Publikum von Halle S. und Umgegend teile ich hierdurch ergeblich mit, daß ich mein seit vielen Jahren hier am Plage betriebenes Drogen- und Farben-Geschäft in Göbenstraße 1, Cafe Rudersdorf, Nähe des Wühlwegs, verlegt habe und heute Mittwoch abend neu eröffne. Für das mit früher geschenkter Vertrauen dankt ich ergeblich und bitte höflich, mir dabei auch fernere Beweise zu leisten. Es wird mein größtes Bestreben sein, die mich beehrenden Herrschaften stets durch prompte, ansehnliche Bedienung und Führung nur besten Waren zu entsprechen zu stellen und bis in ein gütige Unternehmung meines Unternehmens. Hochachtungsvoll Herm. Quaritzsch, Flora-Drogerie, Göbenstraße 1.

Gasthof grüne Tanne. Donnerstag Gr. Schlachtfest. Von 9 Uhr ab Weißfleisch, abends frische Würst, auch außer dem Hause Es laden freundlich ein Reinhold Wagner. Hüte werden sauber gewaschen. 1/2 Schellfisch jeder Zeit beliebt billig Alb. Lange, Schillerstr. 37.

Café Roland. Täglich abends ab 7 Uhr Konzert der Ungarischen National-Kapelle (8 Herren). Dir.: Bittó Gábor Pista.

Restaurant z. d. 2 Türmen, Geißstraße 23. Jeden Donnerstag abend Sauerbraten mit Thun. Klößen. Freitag abend Kartoffelpuffer. Sonnabend abend Pökelnöchen. ff. Mittagstisch im Abonnement 70 und 90 Pfg. Ergebenheit C. Schöke.

Morgen Donnerstag Großes Schlachtfest. E. Berschmann, Albrechtstraße 3. Morgen Donnerstag Schlachtfest. H. Schwarz, Plauenstraße 23. Morgen Donnerstag Schlachtfest. Franz Haas, Rautenstraße 11.

Wer hochfeine, hausgeschlachtene Würst und frisches Schweinefleisch kaufen will, beachte sich zu Bernhard Borgis, Domplatz 10. Jeden Montag und Donnerstag: Großes Schlachtfest. Freitag u. 9 Uhr: Weißfleisch mit ff. Sauerkraut. Samstag u. 9 Uhr: die feinste Wurst, Weber- u. Schwartenwurst, nur reines Schweinefleisch.

Tanz-Unterricht. Der I. Winter-Kursus meines Tanzunterrichtes beginnt Ende Oktober in den „Thalia-Sälen“, Geißstraße 12a. Einzel-Unterricht zu jeder Zeit. Gefällige Annahmen erbetet Ad. Fröbe, Pflanzstraße 13, part.

Zweigverein der Lutherstiftung für Halle und den Saalkreis. Nachdem die Statutenmäßig einberufene Generalversammlung des Zweigvereins der Lutherstiftung für Halle und den Saalkreis für das laufende Jahr auf Freitag den 16. Oktober er., nachmittags 4 Uhr, im Evangelischen Vereinshaus, Al. Brausestraße 16, abgehalten worden ist, beziehe ich mich, die geehrten Vereinsmitglieder zu dieser Versammlung hierdurch ergeblich einzuladen. Tages-Ordnung: 1. Bericht über die Tätigkeit des Vereins im verflochtenen Jahre. 2. Genehmigung der Jahresrechnung pro 1902. 3. Bericht von 3 Vorstandsmitgliedern. 4. Wahl von 2 Abgeordneten für die Generalversammlung des Hauptvereins. Halle a. S., den 24. September 1903. Der Vorsitzende, D. Schröder.

Handwerker-Meister-Verein. General-Versammlung Freitag den 9. Oktober, abends 8 Uhr im „Goldenen Schiffchen“. Tagesordnung: 1. Vortrag eines alten Vereinsmitgliedes: „Aus meiner Wanderzeit“. 2. Statutenänderung. 3. Beschluß eines Antrag. 4. Geschäftsbericht. 5. Wahl der Mitglieder, welche dem Ausschuss nicht beizutreten, erbeten in dieser Versammlung eine Beschl. Um rechtzeitiges und zahlreiches Erscheinen bitte! Der Vorstand.

Villa, 5 Räume, bestehend aus Wohnzimmer mit schöner Aussicht, außerdem Villen-Baustellen, Kleingärten und Abstellraum zu verkaufen. Näheres Albrechtstraße 49 bei Th. Lehmann & G. Wolff, Baumeister.

Verein ehem. Infanten-risten Halle a.S. u. Umgegend. Donnerstag den 8. Oktober, abends 9 Uhr findet im Vereinslokal „Sport-Hotel“ eine Ankerabend-Generalsammlung statt, wozu wir alle Kameraden der besagten Tagesordnung halber nochmals einladen. Kameraden, welche hier feinem Spezial-Bereu angehören können, haben bei uns Zutritt. Der Vorstand.

Verein f. Gesm. d. Heilpflege u. naturgemässe Heilweise zu Halle. Donnerstag den 8. Oktober er., abends 8 1/2 Uhr „Kleiner Saal des „Kaisersäle“ Vortrag des Herrn Oberst a. D. Spohr-Olsen: „End die Duzierten Krankheits-erregter, Krankheitsbegleiter oder Krankheitserscheinungen?“ Eintrittspreis für Nichtmitglieder 30 Pfg. Zu zahlreichem Besuch ladet ergebenst ein Der Vorstand.

Thüringer Hol, Steinweg 13. Gebrüder Weiden und Reiterbrüder haben meine Kegelbahn zur Verfügung. P. Wildt. Nächsten Sonntag Pötelweinschinken mit Njden. für Unterhaltung ist gerat.

Vereinszimmer frei Gasthof „Weintraube“, Geißstr. 58 Herm. Uebe.

Morgen Donnerstag Schlachtfest. Herm. Engling, Anhalterstr. 11.

Morgen Donnerstag Schlachtfest. Freitag 8 Uhr Weißfleisch bei G. Hanke, Germannstr. 13.

Morgen Donnerstag Schlachtfest. W. Maller, Toru u. Zwingerstr. 66.

Donnerstag Schlachtfest. P. Portius, Unterplan 10.

Morgen Donnerstag Schlachtfest. M. Wieduwitz, Feinhandstraße 4.

Ein guter Hanstrunk ist das nach neuem Verfahren hergestellt, gut abgelagerte Hausbier in Flaschen a 6 Pfg.

Export-Doppelbier in Flaschen à 10 Pfg., von Heinrich Müller's Wwe., Schweinbe-Branderei. Reinbreiter 2649. Schmecker empfiehlt sich in u. außer dem Hause. Kottbusch 5.

Einere selbständige Kesseln oder Kesselnwerk auf feinsten Arbeiten. Schreier unter B. O. 1000 Hauptpost-Lothar St. Johann a. Saar.

Spottbillig! Spottbillig! Spottbillig!

500 Dtzd. Bielefelder leinene Gerstenkorn-Handtücher mit Kante

Größe 48 x 110 cm p. Dutzend Mk. 4,80 statt Mk. 8,50 p. Dtzd.

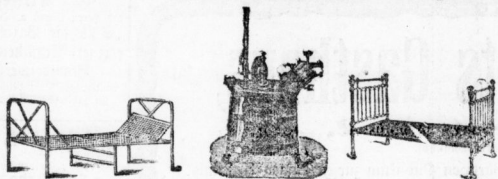
Merseburgerstraße 165, **Fritz Tell** Merseburgerstraße 165, beim Apollo.

Bielefelder Leinen-Haus und Wäsche-Fabrik.

Hempelmann & Krause, Kleinschmieden 5,

Grosses Lager Solinger Stahlwaren von J. A. Hempelmann.

Prima versilberte Tafelbestecke.



empfehlen die reichverzierten Lager

aller Küchen- und Hausgeräte,

besonders noch:
Zugardineinrichtungen, Gardineisenlagen, Kesselaufläse, Pausenstuhlräder, Silbernägel, Espingonägel, Putzkübeln, Gardineisen, Aufwaschtische, eiserne Waschtische, eiserne Bettstellen für Erwachsene und Kinder, Befenschränke, Fliegenschränke, Weinschränke, Zigarrenschränke, Stufenleiter, Treppenschiele, Blechregalrahmen, Koffeln, Garderobenschrank, Garderobenschrank, Waschküchenschrank, Weingummaschinen, Wäschereihen, Gardinenpannarahmen, Wäschetrockner, glanztische, Palmenbänder, ff. u. ord. lach. Gerichte, Ofenwerkzeuge, Feuergeräte.

Tisch- u. Hängelampen in grosser Auswahl.

Koch- und Tafelgeschirre. Reinmickel und nickelplattiert

Erfurter Blumenkohl.

Zum Donnerstag empfangen einen großen Posten Blumenkohl und verkaufen denselben sehr p. 16 in v. v. t.

Ernst Hoffmann, Erfurt.

Stadt am Markt, gegenüber von Richard Etze.

Neu! GEOLIN! Neu!

pasch! reichlich! bequem! alle Metall-Gegenstände. Frei von jeder schädlichen Säure. Siegel & Teneler, Aktien-Gesellschaft, Düsseldorf.

Neues Heilmittel!

Deutsches Reichspatent Nr. 115171.
Für Asthma und Kurzatmigkeit
mit Bier's anti-asthm. Ägel und Stieretten mit Weintal, in allen Apotheken zu haben. Nach Autoritäten allen anderen Mitteln vorzuziehen. Preis pro Flasche 30 und 50 Bfg.
Danzig: **Adler-Apotheke.**

Tanz-Unterricht

beginnt Montag den 19. Oktober, abends 8 Uhr im Hotel „Wattiner Hof“, Negebergstrasse 5. Werk. Anmeldungen erbeten. Prospekte folgen. Für Conter und Cuedirection bedingt die Güte vom Doktor.
Otto Kühn, Mittelstrasse 13, I.

Tanz-Unterricht.

Der 1. Winterkurs meines Tanzunterrichts nebst Anleitung über Körperhaltung u. Umkreisformen beginnt in der 2. Hälfte des Oktober in den Kaiserböden. Mit eingibt wird die Prinzen-Gavotte. Gefällige Anmeldungen werden in meiner Wohnung entgegengenommen.
Hermann Wipplinger, Tanzlehrer, Forststr. 50, I.

Tanz-Unterricht.

Gegen Ende dieses Monats eröffnen wir im Hotel Kaiser Wilhelm (Anguste Viktoria-Säle), Bernburgerstr. 14 unsern diesjährigen Unterricht. Ein **Sonderkursus für jüngere Mädchen** beginnt Mitte November. Gefällige Anmeldungen erbeten wir in unserer Wohnung Karlsruhstrasse 8 (an der Reilstr.) oder Blumenthalstr. 11, in der Zeit von 11-4 Uhr.
E. u. F. Rocco, Universitäts-Tanzlehrer.

Unterrichtskurse für Damen 1903/1904.

Geschichte: Herr Prof. Dr. Genest: Geschichte Deutschlands in der Mittelalter- oder Zeitalter Friedrich des Grossen.
Naturgeschichte: Herr Oberlehrer Weise: Probleme u. Resultate der Naturforschung.
Deutsch: Fr. Dr. Gosche.
Kunstgeschichte: Italienische Renaissance, die Kunst des 19. Jahrhunderts.
Literaturgeschichte: Deutsche Literatur des 19. Jahrhunderts. Klassiker des Auslands.
Anmeldungen nehme ich von 12-3 Uhr entgegen.
Dr. Agnes Gosche, Karlstr. 9, p.

Staatl. genehm. Unterrichts-Anstalt

zur Vorbereitung für das **Einj.-Freiw.-Examen**, sowie für alle Klassen höherer Lehranstalten (Sexta bis Prima inkl. **Abiturium**) von
Dr. Herm. Krause in Halle a. Saale,
Heinrichstr. 14.
Pension. — Programm. — Schulanfang 19. Oktober a. c.

Grosse Pferde-Rennen

bei Halle a. S.
Sonnabend den 10. Oktober, 2 Uhr nachm.
1. Hahnd-Rennen, Ehrenpreis und 500 Mk.
2. Handicap-Steple-Chase, Preis 1200 Mk.
3. Preis von Neudörren, Preis 900 Mk.
4. Hand-Rennen, Staatspreis 1000 Mk.
5. Perkanis-Jagd-Rennen, Preis 700 Mk.
6. Paffenborfer-Jagd-Rennen, 3 Ehrenpreise.
Sonntag den 11. Oktober, 2 Uhr nachm.
1. Merseburger Jagd-Rennen, Preis 1200 Mk.
2. Adler-Preis, Ehrenpreis 500 Mk. und 400 Mk.
3. Bienenborfer Jagd-Rennen, Ehrenpreis und 500 Mk.
4. Saale-Steple-Chase, Preis 2500 Mk.
5. Saale-Steple-Chase, Ehrenpreis und 400 Mk.
6. Landwirthschaftliches Rennen, 3 Ehrenpreise im Werte von 200 Mk.

Sächsisch-Thür. Reiter- u. Pferdezucht-Verein.

Abbruch.
Der zu unterm Grundstück Martinstrasse 2 gehörige Schenkenhof soll unter der bei einziehenden Besichtigung zu erblicken verkauft werden. Schriftl. Offerten sind bis spätestens **Freitag, 9. Oktober 4 Uhr nachmittags** bei und einzureichen.
Gewerbebank, e. G. m. b. H., Marktstr. 6.
Frühjahr Züchter empfiehlt Spez. Tier-Größ-Geschäft, Tafelmarkt 7, in allen Größen. **Gr. Märkerstr. 23.**

Geschäfts-Verlegung.

Den Herren Adelichen, Wänermeilern, sowie einer hochgeehrten Privat-fundstift die ergebene Mitteilung, daß ich mit heutigem Tage mein **Atelier für Kunst- u. Baudekoration** von Dorotheenstr. 15 nach **Taubenstraße 4** verlegt habe. Mich bestens empfohlen haltend, erlaube ich mich, meine **Fachschulungssohl** **Curt Zander, Bildhauer.**

Freitag den 9. d. Mts. liegen wieder in großer Auswahl **prima hochtragende und neumilchende Kühe**, sowie von Sonnabend den 10. d. Mts. ab: **50 Stück direkt importierte österreichische, 7-9 Monate alte Kuh- und Bullenkalber**, auch Spranngüllen in jeder Größe präsent bei mir zum Verkauf.
S. Pifferling, Halle a. S., Frankstrasse 17. Fernruf 288.

Gestatte mir die ergebene Anzeige, dass ich **Donnerstag den 8. Oktober — Königstr. 6** (im Hause des Herrn Hospianofabrikant Rich. Ritter) ein **Blumen- und Pflanzen-Geschäft** mit Anfertigung moderner Binderei eröffnen werde. Bestrebt, allen Anforderungen eines geehrten Publikums in jeder Weise gerecht zu werden, bitte ich dasselbe, mein neues Unternehmen günstig unterstützen zu wollen.
Hochachtungsvoll
Ernst Schülbe.
Halle, am 7. Oktober 1903.

KNORR'S

Suppen & Hafermehl
bei **Otto Noak, Gr. Steintrasse.**

Neueste Preisliste für die Herbst- und Winter-Saison 1903/04

von **Renner's Kaufhaus,** 14 Marktplatz 14.
Anfertigung eleganten Jagd- und Leder- oder Elb, neue Muster für Herren 10, 15, 18, 21, 24, 30 Mk.
Kostanzüge, 1. und 2. Reihe, Brauntanzüge 18, 24, 30, 36, 42 Mk.
Ein Rollen Purisanzüge 5, 6, 8, 10 Mk.
Ein Rollen Anwesenanzüge von 2½ Mk. an.
Wintereidger in allen Größen und Farben 10, 12, 15, 18, 21, 24, 30 Mk.
Ein Rollen Winterjoppen 4, 5, 6, 8, 10, 12 Mk.
400 Paar Gassen für Sonntag u. Arbeit von 1½, 2, 3, 4, 5, 6 Mk. u. Kleiderhosen von 4 Mk. an.
Alles, was die Mode Schönes und Neues bringt, ist da.

Jetzt
Leipzigerstr. 16, Christian Voigt
Pelzwaren, Hüte, Handschuhfabrik.

Brot! Brot!
II. Sorte
sehr fröhlich und wuschelnd
5¼ Bfd. für 50 Bfg.
Rabatt-Marken
bei **Max Känel,**
Geilstr. 46 u. Harz 12.

Größte Auswahl Handtücher
Bettfedern
in den verschiedensten Preisen
offert
H. Elkan,
Seibstr. 57.

Bildschön!
ist ein zartes, reinlich Gesicht, rosiges, jugendfrisches Aussehen, weiches, feinsamtes Haut und blendend schöner Teint.
Alles dies erzeugt: **Madecener Steifenjerd-Vollmilch-Seife**
v. Bergmann & Co., Badedent-Präparat allein echte Schutzmarke: Steifenjerd, 6 Stück 50 Bfg. bei: **Reinhold & Co.,** 6, Dampfb. W. Wallagel, Gr. Mühlstr. 30, **Fritz Müller, Drog. A. Reinhold, Lindw. Großhaus, E. Richter, Oscar Wastin jr., C. Kasper, Drog. A. Pab, Demeter Seife, Drog. A. Sömlich** und in **Giebelstr. 7, Zelle 101.**
Heintz mündig, **Demer (Waste), 22 N. Fern 350 000 Mk.** **Gyren** wenn auch ohne Vermögen, mit gutem Charakter erhalten Rückers unter **„Recht“, Berlin S. O. 16.**